

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 2 (1884)
Heft: 7

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 24. Januar — Berne, le 24 Janvier — Berna, li 24 Gennajo

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.

Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Aufruf.

Es wird vermißt: Die Gotthardbahn-Aktie Nr. 48,277 von Fr. 500, vom 1. Januar 1879, lautend auf den Inhaber und versehen mit Dividenden-Coupons pro 30. Juni 1883 bis und mit 30. Juni 1897. Eigenthümer derselben ist Oscar Winistörfer in Solothurn.

Der allfällige Inhaber dieser Aktie wird aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, vom Tage dieser ersten Bekanntmachung an gerechnet, beim Präsidenten des Bezirksgerichtes Luzern vorzuweisen, ansonst nach Ablauf dieser Frist der Titel kraftlos erklärt wird.

Luzern, den 17. Januar 1884.

Der Gerichtspräsident:
Dr. **Hermann Heller.**
Der Gerichtsschreiber:
Melch. Schürmann.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber der vermißten Obligationen der Zürcher Kantonalbank

Nr. 97,655 im Betrage von 500 Fr., d. d. 11. November 1879, mit Coupons per 15. Januar und 15. Juli u. ff.;

Nr. 123,639 in demselben Betrage, d. d. 20. Juni 1881, mit Coupons per 31. Mai und 30. November 1882 u. ff.;

oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben im Stande ist, aufgefordert, binnen zwei Jahren, vom 30. Dezember 1882 an gerechnet, in der Kanzlei des Bezirksgerichtes Zürich sich zu melden, unter der Androhung, daß sonst die bezeichneten Obligationen nebst Coupons kraftlos erklärt und die Ausstellung allein gültiger Duplikate bewilligt würde.

Zürich, den 19. Januar 1883.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Sommation.

Nous président du tribunal du district des Franches-Montagnes, canton de Berne, en conformité des art. 851 et 852 du Code fédéral des obligations:

Attendu qu'il résulte d'une déclaration délivrée par la Caisse d'épargne et de crédit du même district que le Sieur François Vermeille, ci-devant voiturier à Muriaux, était propriétaire d'une action primitive de cent francs, sur le dit établissement;

Que cette action se trouve égarée;

Sommons par les présentes le détenteur de ce titre, portant le n^o 13, à le produire dans le délai de 3 ans, à partir de la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée conformément à la loi;

Faisons en outre, à la requête de M. Ariste Frésard, maire à Saignelégier, propriétaire actuel de la dite action, défense à la Caisse d'épargne et de crédit des Franches-Montagnes, débitrice du titre en question, d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois.

Saignelégier, le 15 janvier 1884.

Le président du tribunal des Franches-Montagnes:
Dr. **Queloz.**

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 15. Januar. Die Firma **Caspar Honegger** in Rüti erteilt *Prokura* an Werner Weber-Honegger von Rüti.

15. Januar. Inhaber der Firma **Julius Meyer** in Wädenswil ist Julius Meyer von Rieden, wohnhaft in Wädenswil. Natur des Geschäftes;

Hôtel und Pension. Geschäftslokal: « Zum Engel ». — Die Firma erteilt *Prokura* an Pauline Meyer geb. Kägi von Rieden.

15. Januar. Inhaber der Firma **Günthardt** in Affoltern a./A. ist Albert Günthardt von Hedingen, wohnhaft in Affoltern a./A. Natur des Geschäftes: Buchbinderei und Schreibmaterialienhandlung.

16. Januar. Die Firma **Bierbrauerei Haldengut, Ernst & Schöllhorn** in Winterthur erteilt *Prokura* an Fritz Schöllhorn von Winterthur.

16. Januar. Inhaber der Firma **J. G. Schöllhorn** in Winterthur ist Joh. Georg Schöllhorn von und in Winterthur. Natur des Geschäftes: Gersten- und Malzgeschäft. Geschäftslokal: Haldengut. — Die Firma erteilt *Prokura* an Fritz Schöllhorn von Winterthur.

16. Januar. Die Firma **August Müller, Schmidstube** in Zürich ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

16. Januar. Inhaberin der Firma **Frau Anna Müller unter der Schmidstube** in Zürich ist Wittwe Anna Müller geb. Ramensperger von und in Zürich. Natur des Geschäftes: Kolonialwaaren, Cigarren, getrocknete und conservirte Gemüse. Geschäftslokal: Marktgasse 20.

16. Januar. Die Firma **Salomon Benz-Erzinger** in Wülflingen ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

17. Januar. Inhaber der Firma **F. Lienhard-Städeli** in Zürich ist Fridolin Lienhard-Städeli von und in Zürich. Natur des Geschäftes: Merceriwaaren. Geschäftslokal: Strehlgasse 18.

17. Januar. Inhaber der Firma **Centrifugenmolkerei von J. Aeberli** in Zürich ist Johannes Aeberli von Erlenbach, wohnhaft in Zürich. Geschäftslokal: Rindermarkt 8.

17. Januar. Inhaber der Firma **J. J. Müdespacher** in Meilen ist Joh. Jakob Müdespacher von Mönchaltorf, wohnhaft in Meilen. Natur des Geschäftes: Butter- und Käsehandlung.

18. Januar. Inhaber der Firma **Chem. Fabrik von R. Malibas** in Außersihl ist Hans Rudolf Malibas von Basel, wohnhaft in Zürich. Natur des Geschäftes: Holzdestillation. Geschäftslokal: Hohlstraße.

18. Januar. Die Firma **Emil Schmid** in Riesbach ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. Januar. Inhaber der Firma **Emil Jenny** in Altstetten ist Emil Jenny von und in Schwanden, Kt. Glarus. Natur des Geschäftes: Oelraffinerie. Geschäftslokal: Schützengasse 32 (Zürich). — Die Firma erteilt *Prokura* an Emil Schmid von Aarau, wohnhaft in Zürich.

18. Januar. Inhaber der Firma **Georg Wolf** in Zürich ist Georg Wolf von Stockach-Baden, wohnhaft in Zürich. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Cigarren- und Tabakhandlung. Geschäftslokal: Sihlstraße 99.

18. Januar. In Firma **Casp. Appenzeller** (Gasp. Appenzeller) in Zürich ist der bisherige Prokurist Walther Real von Schwyz gestorben und dem Eduard Appenzeller von Zürich am 1. Januar 1884 *Prokura* erteilt worden.

19. Januar. Die Firma **Caspar Knüsli** (Gaspard Knüsli) in Zürich ist erloschen. August Thellung von Biel, Kt. Bern, und Dietrich Stauffacher von Matt, Kt. Glarus, beide wohnhaft in Zürich, haben unter der Firma **Thellung & Stauffacher** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1884 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Caspar Knüsli.

19. Januar. Inhaberin der Firma **Elise Maag** in Zürich ist Elise Maag von Bachenbülach, wohnhaft in Außersihl, mit Zustimmung ihres Vaters Heinrich Maag. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Merceri-handlung. Geschäftslokal: Löwenstraße 12.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1884. 18. Januar. Inhaber der Firma **F. Walther** in Bern ist Ferdinand Walther von Wohlen, Kt. Bern, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Mercerie und Wollenwaaren. Geschäftslokal: Marktgasse 48.

Bureau Biel.

8. Januar. Inhaberin der schon vor dem 1. Januar 1883 gegründeten Firma **N. Graenicher** in Biel ist Frau Wittve Elise Graenicher geb. Hämi von und in Biel, welche das Geschäft auch schon vor dem 1. Januar 1883 unter dieser Firma geführt hat. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation im Pasquart Nr. 52.

16. Januar. Inhaber der am 11. November 1883 gegründeten Firma **Hermann Calame** in Biel ist Herr Renold Hermann Calame von la Ferrière, in Biel. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Merceriehandlung an der Marktgasse Nr. 123 in Biel.

16. Januar. Inhaber der schon vor dem 1. Januar 1883 gegründeten Firma **Sam^t Mori-Schvab, Fabt. d'Assort. à Ancere** in Biel ist Herr Samuel Mori allié Schvab von und in Biel. Natur des Geschäftes: Fabrication d'assortiments à ancere, in der Burg Nr. 80 zu Biel.

Bureau Burgdorf.

18. Januar. Die Firma **G. Schürch** in Burgdorf (publiziert im Handelsamtsblatt vom 24. März 1883) ist in Folge Verzichts des Inhabers erloschen.

18. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schürch & C^e** in Burgdorf sind die Herren Johann Ritz von Burgdorf und Fritz Schürch von Sumiswald auf 31. Dezember 1883 ausgetreten. In dieselbe ist auf 1. Januar 1884 eingetreten Herr Arnold Ritz, Sohn, von und in Burgdorf.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1884. 16. Januar. Inhaber der Firma **Gebr. Schlageter** in Luzern, welche schon vor dem 1. Januar 1883 entstanden, ist Benedikt Schlageter von und in Luzern. Natur des Geschäftes: Grand Bazar. Geschäftslokal: Kornmarkt 228/229.

18. Januar. Inhaberin der Firma **Witwe Louise Regli** in Luzern ist Frau Wittve Louise Regli geborne Angst von Hallau, wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb (Hôtel du Rigi). — Die Firma Wittve Louise Regli in Luzern erteilt *Prokura* an Gustav Regli, Sohn, von Hallau.

18. Januar. Inhaberin der Firma **Jgfr. Maria Koller** in Luzern ist Jungfrau Maria Koller von Adligenschwyl, wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung.

18. Januar. Inhaber der Firma **J. J. Haab** in Rathhausen ist Johann Jakob Haab, Vater, von Hirzel (Zürich), wohnhaft in Rathhausen bei Ebikon. Natur des Geschäftes: Fruchthandel.

18. Januar. Inhaber der Firma **Jos. Bucher** in Luzern ist Josef Bucher von und in Luzern. Natur des Geschäftes: Metallhandlung.

18. Januar. Johann Friedrich Ryser von Huttwyl (Bern) und Adolf Dreyer von New-York City, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Ryser & Dreyer** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1884 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Wirthschaft auf den Dampfbooten des Vierwaldstättersees.

18. Januar. Inhaber der Firma **Joseph Hug Ziegler** in Kriens ist Joseph Hug von und in Kriens. Natur des Geschäftes: Ziegelei. Geschäftslokal: Im Schlund.

19. Januar. Inhaberin der Firma **Wittve Wechsler** in Malters ist Wittve Katharina Wechsler geborne Bannwarth von Willisau-Land, wohnhaft in Malters. Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezereihandlung.

19. Januar. Inhaber der Firma **Franz Sidler** in Luzern ist Franz Sidler von Großwangen, wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Apotheke und Droguerie. Geschäftslokal: Pfistergasse.

19. Januar. Inhaber der Firma **Melchior Grüter** in Luzern ist Melchior Grüter von Menznau, wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Möbelhandlung. Geschäftslokal: Im Untergrund.

19. Januar. Inhaber der Firma **G. Offenhäuser** in Luzern ist Gottlieb Offenhäuser von La Sarraz (Vaud), wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Hutmacher.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo**Bureau d'Estavayer (district de la Broye).**

1884. 17. janvier. Le chef de la maison **Philomène Ansermet**, de Vesin, domiciliée à Montet, qui a commencé le premier avril dernier, est, ensuite de due autorisation, Philomène née Marilley, femme de Joseph fleu Simon Ansermet, de Vesin, domiciliée à Montet. Genre de commerce: Epicerie, charcuterie, débit de pain.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1884. 17. Januar. Inhaber der Firma **Franz Rossi, Bauunternehmer** in Schaffhausen ist Franz Rossi von Arzo (Tessin), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Bauunternehmungen und Wirthschaft. Geschäftslokal: « Zum Felsenthal ».

17. Januar. Inhaber der Firma **Andrea Segrada** in Schaffhausen ist Andrea Segrada von Luino (Italia), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Handel mit Südrüchten und Spezereiwaren. Geschäftslokal: « Zum Posthörnlein », Stadthausgasse.

17. Januar. Inhaber der Firma **H. Uehlinger** in Schaffhausen ist Johann Heinrich Uehlinger von Neunkirch, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Reiseartikeln und Hosenträgern, verbunden mit Handel in solchen und diversen andern Sattlerwaren. Geschäftslokal: « Zum Affen ».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1884. 21. Januar. In die Kommanditgesellschaft **Bächtold & C^e** in Herisau tritt ferner ein J. J. Zuberbühler von Herisau, wohnhaft in London, als Kommanditär mit dem Betrage von sechszigtausend Franken.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo**Bureau Rheineck (Bezirk Unterreiththal).**

1884. 18. Januar. Die Firma **J. J. Kellenberger, Kugelwies** in Rheineck, publiziert im Handelsamtsblatt vom 31. August 1883, ist in Folge Auswanderung des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen

Firma übernimmt Joh. Jac. Kellenberger, Fabrikant im Aeschach, Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.).

Bureau St. Gallen.

17. Januar. Inhaber der Firma **Robert Schläpfer** in St. Gallen ist Robert Schläpfer von Herisau, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Schmidgasse 8.

17. Januar. Inhaber der Firma **A. H. Hofzumahaus** in St. Gallen ist Alfred Hermann Hofzumahaus von Steinach, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Handelmühle. Geschäftslokal: St. Georgenstraße 36.

18. Januar. Die von der Firma **J. Zürcher** in St. Gallen an Robert Schläpfer ertheilte Prokura ist erloschen.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1884. 19. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Kieni & Raschein** in Chur hat sich aufgelöst; in Folge dessen ist auch ihre Zweigniederlassung unter der gleichen Firma in Silvaplana erloschen. Die Liquidation wird durch die Gesellschafter besorgt.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia**Bezirk Aarau.**

1884. 16. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Leonhardt & Co.** in Aarau hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird durch Hans Moor in Zofingen und den bisherigen Gesellschafter Friedrich Bircher in Aarau besorgt, welche Namens der Firma **Leonhardt & Co. in Liqu.** kollektiv per procura zeichnen. Die dem W. Leonhardt ertheilte Vollmacht zur Führung der Unterschrift wird zurückgezogen.

Bezirk Lenzburg.

17. Januar. Inhaberin der Firma **S. Dürst & Co.** in Lenzburg ist seit dem 14. Mai 1878 Wittve Albertine Dürst-Heusler, von und in Lenzburg. Die Firma hat unterm 25. Februar 1881 *Prokura* erteilt an Arnold Dürst, von und in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Manufaktur und Merceriewarenhandlung.

Bezirk Muri.

17. Januar. Die Firma **Seidenzwirneri Josef Iten** in Muri ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino**Ufficio di Lugano.**

1884. 18. Gennajo. Proprietario della ditta **Marianna Novaresi**, in Lugano, è la Signora Marianna Novaresi, nata Vitali, vedova del fu Gerolamo Novaresi, di Lugano, suo domicilio. Ditta incominciata nel Settembre 1882. Genere di commercio: Fabbrica e negozio di fiori artificiali.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud**Bureau de Cully (district de Lavaux).**

1884. 18. janvier. Adrien Bujard, pharmacien, à Cully, fait inscrire qu'il est chef de la maison **A. Bujard**, établie à Cully le 1^{er} janvier 1884. Genre de commerce: Pharmacie.

Bureau d'Yverdon.

14 janvier. Sous la dénomination de la **Société de la Bibliothèque publique d'Yverdon** il existe dans cette ville une société du genre de celles qui sont mentionnées à l'article 716 du Code fédéral des obligations. Cette société, fondée en 1761 par la Société économique correspondante de celle de Berne, transformée en 1773 en « Société littéraire », en 1789 en « Direction de la Bibliothèque » et en 1827 en « Société de la Bibliothèque publique d'Yverdon », a pour but de mettre à la disposition de ses membres la bibliothèque fondée en 1763, de la conserver et de l'augmenter, ainsi que le musée qu'elle a créé. Le siège de la société est à Yverdon; sa durée est illimitée. Les statuts de la société portent la date du 4 mai 1883. Sont membres de la société les personnes majeures abonnées à la bibliothèque depuis un an au moins; l'abonné perd la qualité de membre s'il cesse pendant un an son abonnement. Tous les habitants d'Yverdon et des environs peuvent s'abonner en payant la finance annuelle et en se conformant aux statuts et aux règlements de la société. La société est administrée par un conseil d'administration de seize membres, nommés par l'assemblée générale annuelle de la société parmi les membres de celle-ci. Ce conseil est renouvelable annuellement par quart; il désigne dans son sein un bureau de cinq membres chargés, sous sa surveillance, de la partie exécutive courante de l'administration. Aussi longtemps que la commune d'Yverdon fournit gratuitement des locaux pour les collections de la société, elle a le droit de se faire représenter dans l'assemblée générale et dans le conseil d'administration par un ou deux délégués avec voix délibérative. La convocation de l'assemblée générale annuelle a lieu par annonce dans le journal d'Yverdon et par affiche dans le local de la bibliothèque. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire du conseil d'administration. La signature collective de ces deux personnes engage la société. La société n'est responsable que pour les biens qu'elle possède. Le président du conseil d'administration est M^r Eugène Barnaud, pasteur, à Yverdon; le secrétaire est M^r Lecoultre Henri, instituteur, à Yverdon.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel**Bureau de la Chaux-de-Fonds.**

1884. 17. janvier. Le chef de la maison **Achille Ditesheim Jeune**, à la Chaux-de-Fonds, est Achille Ditesheim, de Cerneux-Péquignot, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horloger. Bureaux: Rue du Premier Mars, n^o 13.

17 janvier. La maison **Bernard Cahen**, au Petit-Paris, à Genève, dont le chef est Bernard Cahen, domicilié à Genève, inscrite au registre du commerce de Genève sous cette nouvelle raison le 16 janvier 1884, établit à la Chaux-de-Fonds une succursale, sous la raison **Bernard-Cahen, au Petit-Paris, succursale de La Chaux-de-Fonds**, à dater du 23 avril 1884.

Outre le chef Bernard Cahen, la succursale sera gérée par une personne qui n'a pas la procuration de la maison. Genre d'affaires: Lingerie, bonneterie et nouveautés. Magasins et bureaux: Place Neuve, 12.

Bureau du Locle.

18 janvier. La maison **Paul Baillo**d, au Locle, a cessé d'exister ensuite du décès de son chef.

18 janvier. La maison **Paul Baillo**d, au Locle, ayant cessé d'exister par suite du décès de son chef, la procuration délivrée à Paul Baillo, fils, se trouve révoquée.

18 janvier. Paul Baillo et Georges Baillo, du Locle, les deux domiciliés au Locle, ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **Paul Baillo et frère**, une société en nom collectif, commencée le 17 janvier 1884. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: Reques, 106.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

Modification. 16 janvier. La maison **Bernard Cahen**, à Genève (inscrite le 12 avril 1883 et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce, page 684), continue à dater de ce jour sous la raison de commerce: **Bernard Cahen, au petit Paris** et sans autre modification.

1884. 14 janvier. Le chef de la maison **F^{co} Duc**, à Carouge, est François Duc, d'Archamps (Haute-Savoie), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Fabrique d'huiles et tabacs. Magasins et ateliers: 1, Place du Rondeau.

14 janvier. La raison **A. Schwartz** (fabricant de poterie), à Genève, est radiée d'office dès le 12 courant, ensuite du jugement qui l'a déclaré en état de faillite dès le 30 août 1883.

14 janvier. Jean Michel, dit John Annevelle, de Genève, domicilié au Grand-Saconnex, et Henri Bouru, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **J. Annevelle & C^o**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1884 et qui a pour but le rhabillage de boîtes d'or et d'argent et la fabrication de cercles de cadrans. Atelier: 10, Rue de Cornavin.

14 janvier. Le chef de la maison **Jo. Fr. Ziegler**, à Plainpalais, est Jean Friedrich Ziegler, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre de commerce: Charpente et menuiserie. Atelier: 25, Route de Carouge.

14 janvier. Le chef de la maison **Venet Etienne**, à Genève, est Etienne Venet, de Chevry (Seine-et-Marne, France), domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 18, Rue St-Léger.

14 janvier. Le chef de la maison **Leblond**, à Genève, est Louis Adolphe Leblond, de Neuchatel-en-Bray (Seine-Inférieure, France), domicilié à Genève. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Magasin: 1, Rue du Port.

14 janvier. Le chef de la maison **Rosine Bovay**, à Versoix, est depuis 1876 Madame Rosine Champendal, femme divorcée de Jean Bovay, de Correvon (Vaud), domiciliée à Versoix. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, vins.

14 janvier. Le chef de la maison **M^c Lafond**, à Genève, commencée le 15 janvier 1884, est Marc Jean Lafond, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Commission et dépôt de marchandises. Bureau: 8, Rue de l'Entrepôt.

16 janvier. Le chef de la maison **Joseph Dubois**, à Genève, est Joseph Félix Dubois, de Lyon, domicilié à Genève. Genre de commerce: Marchand de meubles. Magasin: 16, Rue du Cendrier.

16 janvier. Le chef de la maison **Faidy-Tardy**, à Chêne-Bourg, est Madame Joséphine Faidy, née Tardy, de Genève, domiciliée à Chêne-Bourg. Genre de commerce: Modes.

16 janvier. Le chef de la maison **François Tissot**, à Genève, est François Joseph Tissot, de Chaumont (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 2, Place Neuve. Maison commencée le 1^{er} janvier 1884.

16 janvier. La société en commandite **A. Vilbert, Bachelard & C^o**, à Genève, est dissoute à dater du 1^{er} janvier 1884. Auguste Vilbert et Jules Bachelard, de Genève et y domiciliés, ont constitué à Genève et sous la raison sociale **Vilbert & Bachelard**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1884 et qui reprend à cette date la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de l'ancienne maison A. Vilbert-Bachelard & C^o. Genre de commerce: Denrées coloniales. Bureaux et magasins: 9, Place du Molard et 1, Rue Neuve.

17 janvier. Sous la dénomination de **Fruitière de Satigny** il a été constitué, antérieurement au 1^{er} janvier 1883, une association qui a son siège à Satigny (canton de Genève) et qui a pour but l'exploitation d'une fruitière, soit laiterie et fromagerie, au moyen du produit des vaches appartenant aux sociétaires. Le capital social est divisé en 202 parts, soit actions de fr. 30 chacune, non productives d'intérêts, et actuellement toutes entièrement libérées. Chaque action contribue pour un deux cent deuxième aux frais d'acquisition, d'entretien et d'exploitation de la fruitière et donne droit à un deux cent deuxième de l'actif social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de la société, qui ne sont garantis que par les biens propres de celle-ci. Les actions sont nominatives et indivisibles; elles ne peuvent être transmises qu'à un sociétaire ou à un autre propriétaire agréé à l'unanimité par l'assemblée générale, ou à titre gratuit comme accessoires des immeubles du titulaire. L'association est administrée par une commission administrative de trois membres nommés par l'assemblée générale: Le président, le trésorier et le secrétaire. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des trois membres de cette commission. Le président est: Charles Frédéric Edmond Necker; le trésorier: Jean Edouard Périer; le secrétaire: Henri Turian, tous les trois domiciliés à Satigny.

17 janvier. Le chef de la maison **C. Bratschi**, à Genève, est Christian Bratschi, de la Lenk (Berne), domicilié à Genève. Genre de commerce: Buanderie et bains. Adresse: 29, Rue des Voirons et 24, Rue de l'Entrepôt.

17 janvier. Le chef de la maison **Realini**, à Genève, est Louis Realini, de Coldrerio (Tessin), domicilié à Genève. Genre de commerce: Entre-

preneur de peinture en bâtiments, cimentage et rustiquage. Atelier: 134, Cité de la Corderie.

17 janvier. Le chef de la maison **L^r Bex-Ruel**, à Genève, est François Louis Elie Bex allié Ruel, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Fabrique de cadrans d'email. Atelier: 12, Rue des Etuves.

18 janvier. La société en nom collectif **X. Beaud & C^o**, à Genève, est dissoute à dater du 20 janvier 1884. La liquidation en sera opérée par les associés eux-mêmes.

18 janvier. Le chef de la maison **J. Fuchs**, à Genève, est Jacques Antoine Fuchs, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Ferblanterie, plomberie. Magasin: 14, Rue Rousseau.

19 janvier. Le chef de la maison **A. Schärer**, à Varembe (commune du Petit-Saconnex), est Albert Henri Schärer, de Hombrechtikon (Zurich), domicilié à Varembe. Genre de commerce: Marchand de bestiaux.

19 janvier. La société en nom collectif **Regad & Gercke**, à Genève, est dissoute à dater du 1^{er} janvier 1884. La liquidation en est opérée par l'associé Alexandre Gercke, domicilié à Plainpalais.

19 janvier. Le chef de la maison **A. Gercke**, à Genève, commencée le 1^{er} janvier 1884, est Jean Alexandre Gercke, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre de commerce: Fabrique de gainerie. Atelier: 26, Rue des Allemands.

19 janvier. Le chef de la maison **J^e Greiner-Lavit**, à Genève, est Jules dit Julien Greiner, allié Lavit, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Négociant en tabacs. Magasin: 4, Rue Rousseau.

19 janvier. Le chef de la maison **E. Garçon Chenal**, à Carouge, est Eugène Garçon-Chenal, de Clarafond (Haute-Savoie), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Marchand-tailleur. Magasin: 397, Rue Ancienne.

19 janvier. Le chef de la maison **Jean Maina, Carrossier**, à Genève, commencée le 15 janvier 1883, est Jean Emile Maina, de Cassellano (Tessin), domicilié à Genève. Genre de commerce: Sellier-carrossier. Magasin: 31, Rue de Lausanne.

19 janvier. Le chef de la maison **Knecht Jacob**, à Carouge, est Jacob Knecht, de Wald (Zurich), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Fabrique de poterie. Atelier: 247, Rue du Temple.

19 janvier. Le chef de la maison **Emilia Truchet**, à Carouge, est depuis le 10 janvier 1884 Mademoiselle Amélie, dite Emilia Truchet, fille mineure émancipée de Madame Truchet, née Mauland, de Mons (Haute-Savoie), domiciliée à Carouge. Genre de commerce: Toilerie, mercerie. Magasin: 197, Rue St-Joseph.

19 janvier. Le chef de la maison **GianGrandi**, à Carouge, est Charles GianGrandi, de Bugnanco (Italie), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Atelier de ferblanterie. Magasin: 9, Rue Ancienne.

II. Besonderes Register — II. Registre special — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Iscrizioni:

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1884. 18. Januar. Frau Anna Walter-Wobmann, geboren 24. Januar 1846, Schreinerei, von Schaffhausen, wohnhaft in Luzern.

Marques suisses de fabrique et de commerce.

Publication.

Les marques ci-dessous, enregistrées aux N^{os} 706 et 708, ont été radiées de nos registres à la requête des ayants droit:

MM. Etier & Friederich, fabricants,
à Genève.

No 706.



No 708.



Berne, le 18 janvier 1884.

Bureau fédéral des marques de fabrique et de commerce.

Rectification.

Les marques de fabrique N^{os} 968 et 969 de MM. **Aldé Droz & fils à St-Imier** ont été déposées sous une forme inexacte. Voici la forme exacte et définitive de ces deux marques.

No 968.



No 969.



Berne, le 22 janvier 1884.

Bureau fédéral des marques de fabrique et de commerce.

XII. Monatsbilanz 1883 der Schweizerischen

vom 31. De-

XII^e Bilan mensuel de 1883 des banques

du 31 de-

Aktiven

N ^o	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse						Disponibile Guthaben — Créances à vue						Wechselforderungen					
		Gesetzliches Metallgeld ¹⁾		Noten anderer Schweizerischer Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände ²⁾		Schweizerische Emissions-Banken		Korrespond.-Debitoren		Diverse ³⁾		Schweizer-Wechsel ⁴⁾		Wechsel auf das Ausland		Lombard-Wechsel ⁵⁾	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	4,016,451	50	718,450	47,953	44	334,864	33	392,005	41	—	—	9,950,054	22	32,821	50	2,138,664	82	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	474,025	—	11,650	6,654	30	6,770	39	232,782	11	—	—	641,639	41	253,601	77	1,272,597	21	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	4,431,958	10	558,900	269,502	56	220,760	55	1,063,452	07	—	—	15,415,384	68	4,800,120	53	392,400	—	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	991,545	—	12,670	96,427	58	50,001	56	3,259,339	28	—	—	1,852,241	04	4,115,896	05	—	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	2,822,702	96	202,750	2,570	92	169,015	61	501,344	72	—	—	3,076,602	29	1,954,670	19	2,117,910	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	207,280	—	21,450	2,580	41	—	—	122,168	51	15,195	25	1,147,449	93	—	—	21,265	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	742,840	57	32,020	11,787	87	261,194	87	1,207,330	07	—	—	1,769,976	30	—	—	542,000	—	—
8	Aargauische Bank, Aarau	1,300,607	65	139,600	90,451	81	152,324	54	257,800	64	—	—	3,719,514	08	501,385	34	580,500	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	477,981	09	210,600	40,641	32	48,168	99	2,179,833	—	—	—	1,427,789	48	469,419	09	—	—	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	993,270	06	23,250	138,902	88	11,853	01	1,926,506	16	—	—	1,889,520	43	1,500,373	86	57,321	—	—
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	528,955	05	82,540	36,980	30	363,985	20	970,414	15	—	—	1,027,985	15	—	—	127,630	90	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,298,974	50	242,890	38,336	53	121,819	46	642,756	35	28,133	25	7,349,859	71	—	—	—	—	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	827,695	—	105,680	23,207	41	32,539	05	212,737	97	—	—	1,819,561	15	—	—	—	—	—
14	Banque du commerce, Genève	9,228,729	60	95,470	7,036	70	616,438	60	719,268	45	193,461	15	17,008,622	20	320,077	90	2,100,700	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,074,785	71	247,580	94,931	43	193,609	61	84,183	35	61,728	07	1,931,990	72	—	—	—	—	—
16	Bank in Zürich, Zürich	4,856,114	03	312,100	4,741	35	191,253	94	108,891	83	—	—	8,408,940	54	574,865	15	3,796,163	65	—
17	Bank in Basel, Basel	4,607,344	28	525,800	9,792	40	1,731,260	69	87,431	18	—	—	12,034,425	24	530,164	—	4,200,887	95	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,101,495	—	46,300	14,030	59	9,487	99	137,061	42	—	—	2,080,400	92	1,054,454	85	3,639,582	05	—
19	Banque de Genève, Genève	2,038,945	25	122,650	31,602	50	379,274	90	27,937	75	13,569	50	7,935,974	95	121,280	—	926,759	05	—
20	Crédit Gruyérien, Bulle	140,010	—	140,840	6,405	46	399	50	64,040	15	—	—	763,911	41	—	—	15,600	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	10,035,407	91	252,420	213,194	44	61,205	08	4,628,940	51	—	—	22,122,420	30	6,688,177	12	11,362,151	25	—
22	Solothurnische Bank, Solothurn	1,186,248	33	80,420	46,687	96	54,340	19	356,973	08	159,045	64	3,710,442	96	204,172	87	952,062	30	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	438,249	59	12,070	29,068	22	16,539	13	193,331	18	32,641	65	940,298	80	845,297	45	781,476	65	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	593,080	—	72,950	12,457	62	93,826	94	301,438	47	—	—	3,753,540	—	95,026	75	—	—	—
25	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	506,800	—	25,150	41,614	75	1,093,479	07	551,136	91	—	—	2,393,720	97	—	—	86,599	30	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	3,598,457	49	375,210	437,713	91	261,454	50	1,896,867	11	—	—	23,391,373	48	335,173	80	2,484,160	05	—
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	234,641	20	3,400	1,226	20	271,378	50	—	—	2,797	16	4,601	80	—	—	—	—	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	194,165	—	12,340	620	39	222,651	47	49,615	10	—	—	4,917	85	—	—	106,425	—	—
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	142,260	—	25,090	8,961	79	1,193	—	16,386	62	—	—	611,343	34	—	—	330,380	—	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,188,120	—	148,420	189,777	76	116,160	63	1,192,525	98	—	—	3,456,882	56	867,949	23	927,400	—	—
31	Banq. commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	2,342,545	—	259,960	13,191	89	85,381	28	96,635	36	547,127	32	8,916,951	94	105,865	14	264,148	06	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	396,544	45	86,530	16,142	95	8,244	77	83,643	58	20,859	45	730,573	83	965,915	03	39,224,784	24	—
		63,018,229	32	5,207,150	1,985,195	64	7,184,377	30	23,567,278	47	1,074,558	44	171,288,320	48	26,687,707	62	39,224,784	24	—
		Fr. 70,210,574. 96.						Fr. 31,826,214. 21.						Fr. 237,200,812. 34.					

1) Incl. Depositum bei der Centralstelle. 2) Noten nicht gesetzlich autorisirter Banken, fremde Münzen u. Noten etc. 3) Incl. ausstehende Platzwechsel u. Schuldscheine.

4) Compris l'avoir au bureau central. 5) Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. 6) Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

N ^o	Firma — Raison sociale	Noten- Zirkulation Billets en circulation	Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue										Wechselschulden Engagements sur effets de change						
			Giro- und Checks-Conti		Depositen und Kassascheine		Schweizerische Emissionsbanken		Korrespon- dent- Kreditoren		Conto-Corrent- Kreditoren ¹⁾		Diverse ²⁾		Eigenwechsel		Tratten und Acceptationen		
			Comptes de virements et de chèques		Bons de caisse et de dépôts		Banques d'émission suisses		Correspondants créanciers		Comptes courants créanciers ¹⁾		Divers ²⁾		Billets à ordre à terme		Traites et acceptations		
			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . .	7,700,000	—	—	—	—	44,256	35	180,006	41	672,179	14	—	—	—	—	132,300	—	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal .	984,139	—	—	—	—	31,515	80	69,328	45	—	—	—	—	—	—	6,309	—	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,657,305	416,709	44	—	—	362,016	27	789,057	62	12,039,583	03	—	—	—	—	117,492	91	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . .	1,949,920	—	—	—	—	6,164	47	—	—	604,455	57	9,087	—	—	—	—	—	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	5,797,990	90,039	52	—	—	201,776	02	6,768	80	444,499	27	13,340	—	16,000	—	—	—	
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	496,770	—	—	—	—	—	—	5,071	28	103,099	52	133	20	—	—	—	—	
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden .	1,230,480	—	—	—	—	7,815	65	77,162	28	—	—	—	—	—	—	6,311	70	
8	Aargauische Bank, Aarau	2,944,050	—	—	852,066	24	69,252	31	103,322	41	3,138,630	65	—	—	—	—	158,514	88	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	971,720	—	—	60,959	25	29,028	26	1,931,375	39	2,624,303	36	1,499	76	—	—	1,833,750	73	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . .	1,944,850	—	—	—	—	62,160	47	953,824	97	1,176,685	40	18,080	—	—	—	714,594	42	
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld . . .	918,230	—	—	12,600	—	102,835	70	677,284	60	—	—	—	—	—	—	81,195	20	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,773,040	—	—	—	—	—	—	8,974	05	3,963,506	40	11,970	22	—	—	—	—	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern . .	994,000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,666	01	—	—	—	—	
14	Banque du commerce, Genève	18,713,300	3,387,968	65	—	—	301,909	25	—	—	—	—	4,815	—	—	—	—	—	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau .	2,425,150	—	—	—	—	19,162	59	33,593	43	1,087,668	15	—	—	—	—	83,089	15	
16	Bank in Zürich, Zürich	5,846,500	3,844,160	36	20,000	—	290,579	49	142,061	98	—	—	24,312	95	400,493	15	—	—	
17	Bank in Basel, Basel	10,997,000	4,112,008	88	—	—	594,608	38	15,091	16	391,108	52	—	—	—	—	—	—	
18	Bank in Luzern, Luzern	1,981,500	—	—	—	—	95,585	28	286,223	98	3,373,589	69	—	—	100,000	—	—	—	
19	Banque de Genève, Genève	4,989,370	723,733	70	—	—	44,750	75	6,539	65	—	—	879	—	—	—	—	—	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	290,430	—	—	—	—	29,591	25	29,645	01	1,008,248	83	—	—	—	—	—	—	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	13,695,950	6,036,663	45	3,254,615	24	2,236,602	64	3,723,019	70	7,074,289	01	—	—	—	—	1,968,760	12	
22	Solothurnische Bank, Solothurn	2,455,440	—	—	—	—	70,764	21	74,416	79	901,051	35	57,298	39	—	—	—	—	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	1,000,000	19,989	89	1,156,710	20	254,203	39	101,811	13	223,343	52	417	—	692,604	10	357,690	98	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	804,885	—	—	—	—	131,208	69	140,014	73	873,683	90	637	50	147,500	—	—	—	
25	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	979,670	—	—	—	—	1,022,318	41	370,047	07	1,802,821	43	—	—	—	—	—	—	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . .	7,837,395	116,043	83	—	—	388,598	80	502,480	80	5,575,792	48	29,211	83	—	—	—	—	
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf . .	363,600	—	—	—	—	—	—	183,205	82	—	—	6,334	40	—	—	—	—	
28	Kant.Spar-u.Leihkasse v.Nidwalden,Stans	466,600	—	—	—	—	—	—	3,769	85	—	—	—	—	—	—	—	—	
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle . .	299,100	—	—	—	—	722	10	29,874	55	334,178	42	312	10	55,000	—	—	—	
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,738,750	668,197	41	23,676	55	360,671	55	676,404	87	—	—	—	—	—	—	—	—	
31	Banq. commerc ^e neuchâteloise, Neuchâtel	4,443,700	308,015	71	179,864	40	10,4995	52	1,221	80	—	—	—	—	—	—	—	—	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	788,250	1,506	38	—	—	126,913	70	10,414	11	321,041	50	—	—	346,000	—	442,994	68	
		118,479,475	19,715,087	22	5,560,491	88	6,986,007	10	11,132,012	69	47,733,764	14	179,994	36	1,757,597	25	5,908,006	77	
Fr. 91,307.307. 39										*				Fr. 7,660,604. 02.					

Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten)

zember 1883.

d'émission suisses (y compris les succursales)

cembre 1883.

Actif

Andere Forderungen auf Zeit — Autres créances à terme										Feste Anlagen — Placements fixes								Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital		Total	N°
Conto-Current-Debitoren		Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit		Hypothekaranlagen		Effekten		Diverse *)		Mobilien und Immobilien		Kommanditen		Gesellschafts-Conti		Capital non versé de dotation et sur actions					
Comptes courants débiteurs		Créances sans engagement par lettre de change		Créances hypothécaires		Effets publics		Divers *)		Meubles et immeubles		Commandites		Comptes d'ordre (charges)							
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
797,112	14	296,222	85	18,623,046	36	2,630,591	—	—	—	3,400	—	—	—	773,084	54	—	—	40,754,722	11		
450,796	92	2,875,848	75	20,688,414	75	598,062	50	—	—	78,980	30	—	—	1,823,294	71	—	—	28,924,068	12		
7,065,466	79	489,737	—	443,129	39	5,090,083	31	—	—	621,320	—	—	—	8,749,675	71	—	—	49,611,890	69		
1,120,120	91	—	—	—	—	2,380,144	60	—	—	70,000	—	—	—	380,728	22	—	—	14,329,114	24		
371,389	70	51,885	55	300,000	—	118,015	20	8,500	—	66,150	—	555,500	—	12,363	99	—	—	12,331,321	13		
224,283	30	—	—	51,564	69	574,587	65	—	—	39,647	85	—	—	42,873	44	210,000	—	2,683,296	63		
754,622	70	2,079,408	50	20,195,212	02	190,741	75	—	—	3,419	65	—	—	97,250	84	600,000	—	28,487,805	14		
4,457,427	72	1,549,787	05	21,442,264	60	4,908,587	90	—	—	457,248	27	—	—	1,475,280	68	—	—	41,032,280	28		
5,321,853	39	3,045,962	20	2,490,344	35	844,973	65	—	—	728,205	79	—	—	67,150	76	800,000	—	18,152,923	11		
1,608,414	92	—	—	—	—	3,885,646	18	479,706	87	105,912	50	—	—	105,137	14	1,000,000	—	13,725,815	01		
1,014,350	20	2,064,898	75	27,682,002	40	1,832,481	—	226,618	20	141,073	30	—	—	534,063	60	—	—	36,633,978	20		
3,452,483	61	1,757,832	49	18,703,159	52	524,229	64	—	—	163,655	86	—	—	995,233	—	—	—	30,319,363	92		
3,265,495	58	18,485,705	45	1,645,281	85	5,518,596	35	—	—	137,827	53	—	—	158,117	51	—	—	32,232,444	85		
—	—	—	—	575,000	—	2,995,419	05	26,116	70	366,000	—	—	—	192,470	20	—	—	34,444,810	55		
915,364	30	5,550,465	95	1,205,642	20	130,516	10	—	—	6,000	—	—	—	131,366	81	—	—	11,628,164	25		
1,151,493	38	—	—	—	—	59,974	65	40,897	90	350,000	—	—	—	357,170	93	—	—	20,212,607	35		
91,751	83	—	—	—	—	1,560,073	16	—	—	200,000	—	—	—	170,160	21	10,000,000	—	35,749,090	94		
2,880,590	61	2,089,226	55	2,012,353	40	2,147,602	50	57,879	35	1,727,840	—	—	—	406,727	30	4,000,000	—	23,756,032	53		
—	—	—	—	—	—	—	—	82,463	80	281,626	—	—	—	24,933	90	—	—	11,987,017	60		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52,766	61	—	—	2,641,432	61		
1,201,092	08	40,050	—	7,175	52	209,141	88	—	—	1,220,540	43	110,476	80	6,717,405	71	—	—	151,876,812	14		
10,090,437	43	8,930,519	72	74,443,506	49	—	—	—	—	209,747	70	—	—	634,739	56	—	—	17,810,121	69		
2,100,796	55	906,643	23	5,500,400	93	1,707,400	39	—	—	100	75	—	—	272,484	21	—	—	7,605,031	30		
1,014,412	81	1,351,247	50	533,993	04	1,143,820	32	—	—	162,091	41	—	—	271,399	41	—	—	8,730,131	85		
1,856,369	97	—	—	434,947	03	985,000	75	98,003	50	165,060	72	—	—	378,538	16	—	—	10,274,806	23		
707,785	80	37,373	17	792,190	19	3,488,890	10	3,467	09	811,635	47	—	—	750,557	08	—	—	61,734,512	43		
11,085,145	56	5,011,839	50	2,187,258	46	9,006,137	60	98,528	42	5,000	—	—	—	22,945	26	—	—	7,449,710	32		
2,523,830	22	—	—	3,197,250	48	1,182,239	50	—	—	—	—	—	—	34,577	73	—	—	1,991,392	79		
51,302	32	104,503	90	816,699	03	500,000	—	—	—	1,925	50	—	—	44,124	85	—	—	1,686,289	27		
474,945	75	—	—	33,077	17	220,556	25	—	—	14,224	40	—	—	118,997	46	1,096,778	60	12,358,103	17		
1,104,707	35	13,000	—	1,890,200	—	630,479	40	—	—	175,393	55	—	—	105,408	55	1,466,300	—	15,647,210	34		
360,847	06	—	—	—	—	244,198	25	—	—	2,944	30	—	—	54,348	07	—	—	4,513,554	14		
140,988	95	177,632	21	1,462,878	62	99,323	19	2,836	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
67,664,579	85	51,409,790	32	222,359,992	49	55,407,513	82	1,125,018	51	8,316,926	28	665,976	80	25,955,376	15	19,173,078	60	791,315,854	33		
Fr. 397,966,894. 99.										Fr. 34,938,279. 23.								Activen		791,315,854	33
*) Incl. Wechsel zum Incasso. *) Incl. Warrants u. basellandsch. Gantrödel. *) Incl. Liquidationen u. Restanzen.										*) Compris les effets à l'encaissement. *) Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. *) Compris liquidations et soldes.								Actif			

Activen

Passif

Andere Schulden auf Zeit — Autres engagements à terme										Eigene Gelder — Fonds propres				Dotations- und Aktienkapital Capital actions et de dotation								Total	№
Conto-Corrent-Kreditoren		Sparkassaeinlagen		Depositenscheine und Obligationen		Feste Anleihen		Diverse *)		Reservefonds		Gesellschafts-Conti		Einbezahlt		Ausstehend							
Comptes courants créanciers		Dépôts en caisse d'épargne		Bons de dépôts et obligations		Emprunts		Divers *)		Fonds de réserve		Comptes d'ordre (produits)		Versé		Dû							
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.				
1,944,600	—	15,972,627	80	7,370,778	73	—	—	—	—	713,245	19	24,728	49	6,000,000	—	—	—	40,754,722	11				
742,070	63	2,180,380	94	19,690,250	—	—	—	—	—	515,000	—	1,705,083	30	3,000,000	—	—	—	28,924,068	12				
—	—	—	—	7,872,500	—	—	—	34,000	—	170,000	—	9,153,226	42	10,000,000	—	—	—	49,611,890	69				
747,496	77	4,972,916	31	3,993,632	56	—	—	—	—	350,000	—	695,441	56	1,000,000	—	—	—	14,329,114	24				
55,843	05	—	—	129,209	10	—	—	—	—	900,000	—	175,555	37	4,500,000	—	—	—	12,331,321	13				
499,673	74	107,556	09	270,331	60	—	—	—	—	130,572	83	70,087	77	790,000	—	210,000	—	2,683,296	63				
2,936,289	17	2,764,029	31	17,968,320	90	—	—	—	—	430,000	—	67,896	13	2,400,000	—	—	600,000	28,487,805	14				
1,486,844	42	2,715,508	32	21,344,150	—	—	—	—	—	600,000	—	1,619,941	05	6,000,000	—	—	—	41,032,280	28				
—	—	2,812,491	93	4,001,319	40	526,550	—	—	—	271,600	—	88,325	03	2,200,000	—	800,000	—	18,152,923	11				
1,527,456	44	2,181,408	78	2,633,600	78	—	—	—	—	300,000	—	213,153	75	1,000,000	—	1,000,000	—	13,725,815	01				
3,668,363	15	7,061,067	35	19,821,891	85	—	—	—	—	730,000	—	560,507	35	3,000,000	—	—	—	36,633,978	20				
—	—	8,235,545	80	11,431,700	—	—	—	—	—	753,162	92	1,141,464	53	2,000,000	—	—	—	30,319,363	92				
—	—	27,951,111	98	68,500	—	1,000,000	—	118,375	79	730,000	—	364,791	07	1,000,000	—	—	—	32,232,444	85				
—	—	69,943	65	668,350	—	—	—	7,547	15	562,850	—	738,126	85	10,000,000	—	—	—	34,444,810	55				
—	—	1,974,533	41	3,669,536	85	—	—	—	—	71,147	17	264,283	50	2,000,000	—	—	—	11,628,164	25				
—	—	—	—	2,477,300	—	—	—	18,099	—	600,000	—	549,100	42	6,000,000	—	—	—	20,212,607	35				
2,327,280	73	—	—	—	—	—	—	—	—	742,873	67	569,119	60	6,000,000	—	10,000,000	—	35,749,090	94				
—	—	1,518,958	—	3,898,552	45	5,308,000	—	477,252	60	230,000	—	505,328	53	4,000,000	—	4,000,000	—	23,756,032	53				
—	—	—	—	603,797	03	—	—	—	—	273,115	—	182,919	50	2,500,000	—	—	—	11,987,017	60				
—	—	20,020,696	52	72,725,300	—	1,652,000	—	—	—	84,925	02	94,795	47	500,000	—	—	—	2,641,432	61				
941,661	55	—	—	7,044,300	—	—	—	—	—	2,700,000	—	6,440,915	46	12,000,000	—	—	—	151,876,812	14				
—	—	—	—	1,885,600	—	—	—	—	—	825,000	—	787,689	40	3,000,000	—	—	—	17,810,121	69				
—	—	4,069,591	80	—	—	—	—	—	—	205,246	76	207,409	33	1,500,000	—	—	—	7,605,031	30				
1,112,588	13	—	—	3,478,288	88	—	—	12,119	80	50,000	—	112,610	23	2,400,000	—	—	—	8,730,131	85				
—	—	—	—	30,795,739	10	—	—	—	—	472,181	08	274,771	43	750,000	—	—	—	10,274,806	23				
—	—	6,211,035	84	—	—	—	—	—	—	2,889,870	34	1,598,880	25	12,000,000	—	—	—	61,794,512	43				
21,517	90	959,025	26	—	—	—	—	—	—	148,490	11	37,044	15	500,000	—	—	—	7,449,710	32				
—	—	—	—	303,280	85	—	—	—	—	3,490	62	37,089	16	500,000	—	—	—	1,991,392	79				
2,344,151	75	—	—	1,338,800	—	—	—	—	—	54,624	50	109,196	75	500,000	—	—	—	1,686,289	27				
3,411,708	44	—	—	3,021,200	—	—	—	—	—	—	—	217,451	04	2,903,221	40	1,096,778	60	12,358,103	17				
—	—	85,509	34	1,390,003	98	—	—	—	—	—	—	180,564	67	2,533,700	—	1,466,300	—	15,647,210	34				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	320	45	1,000,000	—	—	—	4,513,554	14				
23,767,545	87	111,857,993	43	251,144,086	06	8,486,550	—	667,394	34	16,507,395	21	28,787,558	01	113,476,921	40	19,173,078	60						
Fr. 395,923,514. 70.										Fr. 45,294,953. 22				Fr. 132,650,000. —.									
																		Passiven	791,315,854	33			

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 19. Januar 1884.

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Zentralstelle		Noten		Uebrige		Total	
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Billets d'autres banques d'émission suisses.	Kassabestände				
				Gesetzliche Notendruck, 40 o/o der Zirkulation.	Frei verfügbarer Theil. Partie disponible.						
	Raison sociale			Fr.	Ct.			Fr.	Ct.		
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . .	7,600,000	7,482,850	2,993,140	1,001,111	50	821,060	59,788	81	4,875,100	31
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . .	1,000,000	927,140	370,856	109,269	—	50,030	15,397	25	545,552	25
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,600,000	7,786,835	3,094,654	1,845,641	60	589,379	221,691	17	6,004,214	77
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	1,950,000	1,839,450	738,393	214,345	—	1,200	190,691	13	1,189,616	13
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	6,000,000	5,958,440	2,385,416	525,696	81	215,830	1,058	72	3,120,026	53
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	499,410	491,670	196,663	18,707	—	32,370	8,882	06	256,627	06
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,137,070	454,828	131,855	02	50,680	11,112	50	657,475	52
8	Aargauische Bank, Aarau	8,100,000	2,980,850	1,192,140	175,597	65	199,850	39,282	11	1,806,819	76
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	929,310	371,724	114,404	59	190,820	37,143	55	711,092	14
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . .	2,000,000	1,971,000	788,400	146,628	86	11,250	44,312	06	990,590	92
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	825,030	390,012	208,713	05	26,510	81,666	60	596,901	65
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,618,700	1,069,480	289,964	50	149,700	35,905	27	1,055,049	77
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern . .	1,094,800	935,750	374,300	399,035	—	191,190	5,161	88	969,686	83
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,832,650	6,783,060	3,661,589	60	373,180	268,439	70	11,036,269	30
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau .	2,400,000	2,233,800	898,520	169,817	26	82,780	121,987	12	1,268,104	38
16	Bank in Zürich, Zürich	6,000,000	5,450,400	2,180,160	2,227,977	67	658,650	5,065	93	5,071,853	60
17	Bank in Basel, Basel	12,000,000	10,229,500	4,091,800	546,999	28	893,500	27,040	03	5,559,839	31
18	Bank in Luzern, Luzern	2,000,000	1,929,800	771,920	369,105	—	107,850	19,011	34	1,267,886	34
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,490,570	1,798,228	149,274	20	141,700	556,923	—	2,614,125	20
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	294,500	117,800	16,345	—	710	2,621	19	187,506	19
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	14,000,000	12,140,550	4,856,220	6,101,553	01	1,319,450	188,168	95	12,460,389	96
22	Solothurnische Bank, Solothurn	2,500,000	2,312,290	924,916	242,927	83	149,850	66,538	72	1,883,732	55
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . .	1,000,000	933,150	373,260	125,661	39	80,480	23,696	30	603,097	69
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	956,905	784,295	313,718	285,657	—	140,710	5,862	86	745,947	86
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,064,010	1,042,720	417,088	97,502	—	27,900	8,929	57	551,419	57
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . .	7,795,565	7,150,095	2,860,038	1,270,152	68	719,000	168,569	90	5,017,760	58
27	Erparniskasse des Kantons Uri, Altorf . .	375,000	367,650	147,060	49,286	70	20	612	74	196,979	44
28	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	473,900	189,560	8,845	—	7,450	1	52	206,007	22
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle . .	300,000	299,910	118,964	18,516	—	13,960	518	84	152,958	84
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,750,000	2,706,550	1,052,620	161,410	—	126,940	19,120	04	1,390,690	04
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,500,000	3,980,800	1,592,320	806,100	—	281,230	213,614	17	2,893,264	17
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	800,000	777,650	311,060	72,902	50	75,390	10,594	90	469,947	40
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	600,000	509,850	200,340	183,820	—	222,290	9,588	20	616,038	20
	Stand am 12. Januar 1884	123,185,190	* 110,789,125	44,315,650	21,749,411	70	8,213,890	2,414,079	78	76,690,471	48
	Etat au 12. janvier 1884	124,655,190	114,420,465	45,768,186	18,851,583	80	8,282,060	2,257,520	11	75,139,349	91
		— 1,474,000	— 3,631,940	— 1,452,536	+ 2,917,827	90	— 70,790	+ 156,559	67	+ 1,551,121	57
	* Wovon in Abschnitten dont en coupures	à Fr. 1000 à n 500 à n 100 à n 50	Fr. 6,031,000 n 9,593,000 n 65,362,900 n 29,257,925				Gold Or Silber Argent	Fr. 41,434,181. — n 24,630,880. 70			
	unter, au dessous de	n 50	n 544,300				Gesetzliche Baarschaft Encaisse légale	Fr. 66,065,061. 70			
			Fr. 110,789,125								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

Vom 19. Januar 1884. — Du 19 janvier 1884.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassas- scheine von Banken. Chèques, bons de caisse et de dépôts de banques, échéant dans les 8 jours.	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Schweiz, Staatskassa- scheine, Obligations und Coupons. Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		
5	Bank in St. Gallen	6,000,000	215,830	—	2,943,180. 05	2,088,627. 99	1,832,030. —	—	7,079,618. 04
14	Banque du Commerce à Genève .	20,000,000	873,180	194,594. 10	12,446,201. 05	311,281. 80	2,149,200. —	—	15,474,456. 95
16	Bank in Zürich	6,000,000	658,650	—	8,444,514. 15	626,379. 10	3,672,533. 70	—	13,402,076. 95
17	Bank in Basel	12 000,000	893,500	—	12,406,045. 35	597,714. 45	4,426,427. 95	—	18,323,687. 75
19	Banque de Genève	5,000,000	141,700	—	7,360,270. 55	144,465. 55	734,675. 40	—	8,981,111. 60
31	Banque commerciale neuchâtoise	4,500,000	281,230	—	8,253,311. 77	79,986. 03	885,400. —	—	9,499,927. 80
	Stand am 12. Januar 1884	53,500,000	2,564,090	194,594. 10	51,853,472. 92	3,848,454. 92	13,700,267. 05	—	72,160,878. 99
	Etat au 12 janvier 1884	53,500,000	2,463,430	142,210. 70	53,089,401. 20	3,774,268. 07	13,795,499. 90	—	73,264,809. 87
		—	+ 100,660	+ 52,383. 40	+ 1,235,928. 28	+ 74,186. 85	+ 95,232. 85	—	+ 1,103,930. 88
Aktiven — Actif									
Passiven — Passif									
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfällige disponible Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	2,909,112. 81	7,079,618. 04	891,162. 04	10,879,892. 89	5,958,540	893,065. 21	16,000. —	6,867,605. 21
14	Banque du Commerce à Genève .	10,394,649. 60	15,474,456. 95	59,264. 55	25,928,371. 10	16,882,650	3,962,756. 35	—	20,795,406. 35
16	Bank in Zürich	4,408,137. 67	13,402,076. 95	1,079,472. 61	18,889,687. 23	5,450,400	5,832,914. 42	—	11,332,914. 42
17	Bank in Basel	4,633,799. 28	18,323,687. 75	625,689. 42	23,588,176. 45	10,229,500	5,087,862. 90	—	15,817,362. 90
19	Banque de Genève	1,945,502. 20	8,981,111. 50	—	10,326,613. 70	4,490,570	685,968. 70	—	5,176,538. 70
31	Banque commerciale neuchâtoise	2,398,420. —	9,499,927. 80	45,977. 69	11,944,325. 49	3,980,800	79,360. 56	—	4,060,160. 56
	Stand am 12. Januar 1884	* 26,694,621. 56	72,160,878. 99	2,701,566. 31	101,557,066. 86	46,942,460	16,591,523. 14	16,000. —	63,549,988. 14
	Etat au 12 janvier 1884	27,636,757. 51	73,261,809. 87	3,096,847. 45	103,998,414. 83	48,577,260	17,798,538. 17	16,000. —	66,392,113. 17
		+ 942,135. 95	+ 1,103,930. 88	+ 395,281. 14	+ 2,441,347. 97	+ 1,634,800	+ 1,207,325. 03	—	+ 2,842,125. 03

* Ohne Fr. 22,605, 17 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.

* Sans fr. 22,605.17 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Disconto am 21. Januar 1884 in Zürich und Genf 2½ %, Basel, Bern und St. Gallen 3 %, Lausanne 3½ %.

Escompte le 21 janvier 1884 à Zurich et Genève $2\frac{1}{2}$ %, Bâle, Berne et St-Gall 3 %, Lausanne $3\frac{1}{2}$ %.

Notenverkehr zwischen den Konkordatsbanken
Mouvement de billets entre les banques concordataires
Dezember 1883 décembre

No	Banken — Banques	Erhaltene eigene Noten Billets reçus	Gesandte Konkordatsnoten Billets envoyés
a. (Notenaustausch durch Postsendungen Echange de billets par envois postaux)			
1	St. Gallische Kantonalbank	575,030	708,390
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	170,620	74,000
3	Kantonalbank von Bern	810,530	845,080
4	Banca cantonale ticinese	218,850	—
5	Bank in St. Gallen	496,250	154,800
7	Thurgauische Kantonalbank	160,880	102,900
8	Aargauische Bank	324,050	128,350
9	Toggenburger Bank	54,760	47,170
10	Banca della Svizzera italiana	154,070	—
11	Thurgauische Hypothekenbank	85,900	305,980
14	Banque du commerce, Genève	1,618,450	282,000
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	300,300	46,000
16	Bank in Zürich	470,150	1,473,700
17	Bank in Basel	1,777,570	2,228,160
19	Banque de Genève	665,910	258,890
21	Zürcher Kantonalbank	505,570	1,527,740
22	Solothurnische Bank	378,050	177,200
23	Bank in Schaffhausen	158,250	103,250
26	Banque cantonale vaudoise	790,180	1,452,000
30	Banque cantonale neuchâtelaise	272,000	223,700
32	Schaffhauser Kantonalbank	69,950	33,000
	November — novembre	10,057,320	10,172,310
	Oktober — octobre	9,769,850	9,864,790
	September — septembre	11,283,690	11,415,560
	August — août	11,690,485	11,680,450
	Juli — juillet	9,563,220	9,874,930
		7,215,080	7,400,555
b. (Notenaustausch auf dem Platze Echange de billets sur place)			
1	St. Gallische Kantonalbank	10,000	20,000
5	Bank in St. Gallen	20,000	10,000
14	Banque du commerce, Genève	1,093,550	1,208,920
19	Banque de Genève	1,208,920	1,093,550
16	Bank in Zürich	285,150	851,850
21	Zürcher Kantonalbank	851,850	285,150
23	Bank in Schaffhausen	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank	—	—
	November — novembre	3,469,470	3,469,470
	Oktober — octobre	3,838,370	3,838,370
	September — septembre	4,056,320	4,056,320
	August — août	3,797,610	3,797,610
	Juli — juillet	5,010,240	5,010,240
		5,153,750	5,153,750
Notenaustausch durch Postsendungen Echange de billets par envois postaux			
		10,057,320	10,172,310
Notenaustausch auf dem Platze Echange de billets sur place			
		3,469,470	3,469,470
	November — novembre	13,526,790	13,641,780
	Oktober — octobre	13,608,220	13,703,160
	September — septembre	15,340,010	15,471,880
	August — août	15,488,095	15,478,060
	Juli — juillet	14,573,460	14,885,170
		12,370,830	12,556,305

Bekanntmachungen der schweiz. Postverwaltung.

Die nachbezeichneten Gegenstände sind von der Beförderung mittelst Poststücken (colis postaux) im Verkehr mit Frankreich ausgeschlossen: 1) Für die Ein- und Durchfuhr: Lebende Thiere, Waffen aller Art und Mordinstrumente, Knallkapseln, unerlaubter Nachdruck, Waaren mit unächter Fabrikmarke, d. h. Erzeugnisse fremden (nicht französischen) Ursprungs, welche die Marke oder den Namen eines in Frankreich wohnenden Fabrikanten oder den Namen und Ort einer in Frankreich gelegenen Fabrik tragen, insofern diese Erzeugnisse nicht für einen französischen Kaufmann bestimmt sind, welcher zur deren Einfuhr gesetzlich berechtigt ist. 2) Nur für die Einfuhr in Frankreich: Wildpret (lebendes oder totes), nicht benannte zusammengesetzte Medikamente, fremde (nicht französische) Kupfer- oder (Scheidemünzen, Projektile, Tabakblätter für den Privatgebrauch, verarbeiteter Tabak Rauch- und Schnupftabak, Cigarren, Cigarretten), insoweit derselbe nicht für die französische Regie oder den persönlichen Gebrauch des Einführers bestimmt ist, Tabaksauce, Kartenspiele. Solche Sendungen müssen daher, insoweit deren Einfuhr überhaupt gestattet ist, stets als gewöhnliche Fahrpostsendungen aufgegeben und frankirt werden.

Publications de l'administration des postes suisses.

Ensuite de la suppression du bureau postal italien à Alexandrie (Egypte) les colis postaux à destination de cette ville sont, à partir du 20 de ce mois, soumis aux mêmes taxes que les colis postaux destinés aux autres localités de l'Egypte, c'est-à-dire à la taxe de fr. 2. 25.

Pour les objets ci-après désignés l'entrée, sous forme de colis postal, est interdite en France, savoir: I. *Pour l'importation et le transit*: Les animaux vivants, les armes de tout genre et les engins meurtriers, les capsules de poudre fulminante de guerre, les contrefaçons en librairie, les objets revêtus de fausses marques de fabrique, c'est-à-dire les produits étrangers portant soit la marque, soit le nom d'un fabricant résidant en France, soit l'indication du nom ou du lieu d'une fabrique française, à moins que ces produits ne soient destinés à un négociant français légitimement fondé à les introduire. II. *Seulement pour l'importation en France*: Le gibier vivant ou mort, les médicaments composés non dénommés, les monnaies de cuivre ou de billon étrangères (non françaises), les projectiles, les tabacs en feuilles pour compte particulier, les tabacs fabriqués autres que ceux destinés à la Régie française ou à l'usage personnel de l'importeur, la sauce de tabac, les cartes à jouer. Les envois de l'espèce, en tant que leur entrée en France est permise, doivent donc toujours être expédiés et affranchis comme articles de messagerie ordinaires.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle. Parte non ufficiale.

Handelspolitisches, Handelsverträge. Am 20. d. M. haben in Konstantinopel die Unterhandlungen über einen neuen englisch-türkischen Tarifvertrag begonnen.

Der Ministerwechsel in Spanien tritt störend in den Gang der Handelsvertrags-Unterhandlungen mit England. Der neue Minister des Aeußern soll zwar im Prinzip mit dem vom früheren Kabinet vereinbarten provisorischen Uebereinkunft einverstanden sein, indessen die von England offerirten Konzessionen als ungenügend betrachten. Die übrigen vom früheren Kabinet abgeschlossenen, für Spanien durchaus günstigen Verträge, deren Ratifikation aber ebenfalls noch aussteht, haben kaum Anfechtungen zu gewärtigen.

Die zwischen Japan und einigen europäischen Staaten über einen neuen Tarifvertrag schwebenden Unterhandlungen sind in den letzten Monaten ihrem Ziele wesentlich näher gerückt. Die Regierung Japans zeigt sich geneigt, die Freigebung des Küstenhandels auf 10 Jahre auszudehnen und einige neue Häfen in der Nähe wichtiger Handelsplätze zu öffnen. Auch erklärt dieselbe, auf die von den europäischen Staaten als *conditio sine qua non* aufgestellte Forderung, daß die aus der Erhöhung der japanischen Einfuhrzölle resultierenden Mehreinnahmen zur Sanirung der Münzverhältnisse Japan's verwendet werden müssen, eintreten und für die Erfüllung dieser Forderung Garantien bieten zu wollen. So annehmbar sich diese Konzessionen darstellen, so können dieselben doch noch nicht als genügendes Aequivalent für die von den europäischen Staaten zu bewilligenden Zoll-erhöhungen und ihren Verzicht auf die Unaufkündbarkeitsbestimmung betrachtet werden und es fordert demnach England, daß Japan wenigstens noch die Verpflichtung freien Zutrittes und freien Verkehrs für Ausländer in Japan übernehme, daß die Regierung diese vor Kombinationen der Eingeborenen zum Nachtheil des auswärtigen Handels schütze und eine mehrjährige Probe ihrer Fähigkeit, diese Verpflichtungen zu erfüllen, ablege. Die Frage der Gerichtsbarkeit von der Tariffrage unabhängig zu behandeln, ist England geneigt, ebenso würde sich dasselbe die erst nachträgliche Regulierung des Marken-, Patent- und Erfindungsschutzes gefallen lassen. Für die Feststellung der allgemeinen Zoll-, Handels-, Hafenbestimmungen etc. schlägt England die Einsetzung einer aus Japanesen und Europäern bestehenden Kommission vor. Auf die Meistbegünstigungsklausel wird England nicht verzichten.

Es wird nun hauptsächlich auf das Verhalten des nach England am Handel mit Japan am meisten interessirten Staates, Deutschland, ankommen, ob die eben erwähnten Forderungen um weitere vermehrt werden. Die Wahrscheinlichkeit spricht nicht dafür, indem Deutschland bisher eine ziemlich weitgehende Nachgiebigkeit an den Tag gelegt hat.

Politique commerciale, traités de commerce. Des négociations en vue d'un nouveau traité douanier anglo-turc, ont commencé le 20 de ce mois à Constantinople.

Le changement de ministère en Espagne gêne la marche des négociations relatives au traité de commerce avec l'Angleterre. Le nouveau ministre de l'extérieur paraît, il est vrai, être d'accord en principe avec la convention provisoire conclue par le cabinet précédent, mais il considère les concessions accordées par l'Angleterre comme insuffisantes. Les autres traités conclus par le cabinet précédent et qui sont tous favorables à l'Espagne, mais dont la ratification n'a pas encore eu lieu, ne rencontreront guère d'opposition.

Les négociations pendantes entre le Japon et quelques Etats européens, au sujet d'un nouveau traité douanier, ont fait ces derniers mois de grands pas vers leur conclusion. Le gouvernement du Japon se montre disposé à étendre à 10 ans la liberté du commerce sur les côtes, et à ouvrir quelques nouveaux ports dans le voisinage de places commerciales importantes. Ce gouvernement a aussi déclaré qu'il acceptait l'exigence posée comme condition *sine qua non* par les Etats européens, et consistant dans l'obligation pour le Japon d'employer à l'amélioration de son système monétaire les excédants de recettes provenant de l'augmentation des droits d'entrée; il s'est aussi déclaré prêt à donner des garanties pour l'accomplissement de cette obligation. Quelque acceptables que paraissent ces concessions, elles ne peuvent pourtant pas être considérées comme un équivalent suffisant pour les augmentations de tarifs auxquelles les Etats européens doivent consentir, ni pour leur renonciation à la clause d'après laquelle l'ancien traité douanier ne pouvait être dénoncé. L'Angleterre demande, par conséquent, que le Japon prenne au moins l'engagement d'accorder aux étrangers libre accès et libre circulation dans son territoire, de les protéger contre les combinaisons que les indigènes pourraient tenter au détriment du commerce extérieur, et qu'il prouve, par un essai de plusieurs années, qu'il est capable de tenir ces engagements. L'Angleterre est disposée à traiter la question de la juridiction indépendamment de celle des tarifs; elle consentirait aussi à régler plus tard seulement la protection des marques de fabrique et des brevets d'invention. L'Angleterre propose de confier à une commission composée de Japonais et d'Européens, le soin d'établir des prescriptions générales concernant les douanes, le commerce et le service des ports. Cet Etat ne veut pas renoncer à la clause de la nation la plus favorisée.

De l'Allemagne, qui, après l'Angleterre, est l'Etat le plus intéressé au commerce avec le Japon, dépendra principalement la question de savoir si d'autres exigences s'ajouteront à celles que nous venons d'énumérer. Cela n'est cependant pas probable, vu que l'Allemagne s'est montrée jusqu'ici passablement accommodante.

Zollwesen des Auslandes. Gemäß einer seitens des italienischen Finanzministeriums an die Zollbehörden erlassenen Zirkularverfügung vom 20. Oktober v. Js. gehören die aus Deutschland nach Italien eingeführten Zinkwaaren nach Maßgabe der Bestimmung im amtlichen Waarenverzeichnis Repertorio S. 478 (Zinco lavorato in oggetti appartenenti a mercerie guarniti di altro metallo) nur dann zur Klasse der «merceria» (Kurzwaaren), wenn sie mit anderen Metallen garnirt sind.

(Deutsches Handelsarchiv.)

Dazi esteri. Il ministro italiano delle finanze ha decretato in data del 18 dicembre 1883 quanto segue:

Art. 1. È permessa l'importazione temporanea delle vecchie fasciature di navi, per essere rifuse e ridotte in fogli destinati allo stesso fine. Per tale importazione temporanea saranno osservate le formalità e cautele stabilite per i materiali destinati alle costruzioni e riparazioni navali. Mediante saluati speri-menti la dogana potrà sempre accertarsi che il tenore di rame nei nuovi fogli, tanto se sono riesportati, quanto se sono impiegati sui cantieri italiani nella costruzione o riparazione di navi, non sia minore di quello delle vecchie fasciature dalle quali essi pervengono. Sui cali derivati dalla rifusione e lavorazione delle vecchie fasciature, e risultanti dal confronto tra le quantità iscritte nelle bollette d'importazione temporanea e quelle riesportate in fogli od altrimenti impiegate in costruzioni e riparazioni navali, dovrà riscuotersi il dazio di entrata a norma di tariffa.

Art. 2. È permessa l'importazione temporanea, con l'osservanza delle formalità e cautele prescritte dal decreto ministeriale 11 maggio 1881 sovracitato: a. Di cappelli di paglia, di panama, di palma e di giunco, per subire nello Stato una lavorazione di riparazione, di complemento o foggatura qualsiasi; b. Di tessuti detti shirting meltons, per essere riesportati dopo ricamati e ridotti in sottane; c. Di tessuti di cotone greggi, per essere riesportati dopo ricamati e imbiancati.

Art. 3. All'importazione temporanea di grani esteri per riesportare le farine ricavate da essi è aggiunta quella di grani esteri per riesportare le semole e le paste. A corrispettivo della crusca che rimarrà in paese sarà riscosso il dazio di entrata sopra tredici chilogrammi per ogni quintale di grani esteri così introdotti. Nella bolletta d'importazione temporanea sarà dato debito della intera quantità di grani, indicando lo scopo dell'importazione, e facendo inoltre menzione della bolletta d'entrata a pagamento emessa per suddetti 13 chilogrammi. All'esportazione delle semole e delle paste, per ogni quintale di esse sarà sulla bolletta d'importazione temporanea fatto il diffaleo di 125 chilogrammi di grano.

Art. 4. All'importazione temporanea del grano per farne semole e paste destinate all'esportazione saranno applicate le stesse norme e discipline stabilite per l'importazione temporanea dei grani da macinare; e però il grano non discaricato sarà sottoposto al trattamento del grano non riesportato in farina, salvo l'abbuono proporzionale del dazio pagato all'atto dell'importazione. Il termine per l'esportazione delle semole e paste sarà di sei mesi dal giorno dell'importazione del grano. L'Intendenza potrà prorogare tal termine di altri sei mesi.

Gewerbliches Eigentum. Die internationale Konvention zum Schutze des gewerblichen Eigentums ist von der französischen Deputiertenkammer am 19. d. M. ohne Diskussion genehmigt worden. Der Senat hat dieselbe bereits früher angenommen.

Propriété industrielle. La convention internationale concernant la protection de la propriété industrielle a été adoptée, le 19 courant, par la chambre des députés de France. Le sénat y avait adhéré auparavant.

Importations de montres à Yokohama. Le Consul allemand de cette ville écrit dans son rapport sur l'année 1882 ce qui suit: Le commerce d'horlogerie a continué durant l'année dernière son mouvement de recul. Quoique les importations soient en diminution notable sur l'année 1881, les prix sont plus mauvais encore, les approvisionnements

n'ont pas décréu, car bien que l'importation ait été moins importante, elle dépasse encore les besoins. Ce sont surtout les acheteurs de l'intérieur qui font défaut, parce que les paysans doivent renoncer à s'accorder le luxe d'une montre ensuite du bas prix des riz. La mode des grosses montres se maintient, tandis que les petites montres ne se vendent que rarement et le plus souvent à perte.

Importations dans la Nouvelle Zélande (Australie). En 1882 des machines agricoles ont été importées pour une valeur de fr. 1,900,000, et des montres pour une valeur de fr. 230,000.

Situation de la Banque de France.

	10 janvier fr.	17 janvier fr.	10 janvier fr.	17 janvier fr.
Encaisse métalle	1,938,402,619	1,936,979,896	Circulation	3,088,179,260
Portefeuille	1,213,311,241	1,230,621,657	de billets	3,105,661,960
Avances sur nantissement	327,202,835	325,220,608		

Situation de la Banque d'Angleterre.

	10 janvier £	17 janvier £	10 janvier £	17 janvier £
Encaisse métalle	21,482,381	21,500,536	Billets émis	36,445,095
Réserve de billets	10,835,395	11,281,420	Dépôts publics	5,319,931
Effets et avances	23,108,428	21,255,748	Dépôts particuliers	26,341,466
Valeurs publiques	14,954,835	14,454,835		24,951,999

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	10 janvier fr.	17 janvier fr.	10 janvier fr.	17 janvier fr.
Encaisse métallique	98,982,375	97,985,805	Circulation	358,994,900
Portefeuille	294,412,335	291,198,192	Comptes courants	66,506,271
				62,332,381

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

	7. Januar östr. fl.	15. Januar östr. fl.	7. Januar östr. fl.	15. Januar östr. fl.
Metallschatz.	198,167,767	197,487,986	Banknotenumlauf	377,425,100
Wechsel:			Sofort fällige Verbindlichkeiten	1,476,850
auf das Inland	163,637,580	151,987,257		1,148,250
auf d. Ausland	2,919,492	3,679,488		
Lombard	29,690,700	26,834,200		

Wochensituation der Deutschen Reichsbank.

	7. Januar Mark.	15. Januar Mark.	7. Januar Mark.	15. Januar Mark.
Metallbestand	591,815,000	576,025,000	Notenumlauf	806,159,000
Wechsel	512,422,000	447,953,000	Täglich fällige Verbindlichkeiten	205,305,000
Effekten	24,931,000	20,006,000		199,140,000

Situazione della Banca nazionale nel regno d'Italia.

	20 Dicembre L.	31 Dicembre L.	20 Dicembre L.	31 Dicembre L.
Moneta metallica	208,815,928	210,191,812	Circolazione	475,927,753
Portafoglio	211,306,798	226,906,959	Conti correnti a vista	35,531,667
Fondi pubblici e titoli diversi	157,598,372	163,288,898	Conti correnti a scadenza	34,779,185
				64,196,462

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts.

Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Im Jahre 1882 sind in den Wartsälen und Personenwagen der schweizerischen Nordostbahn eine Anzahl von Gegenständen liegen geblieben und seither von den Eigenthümern nicht reklamirt worden, wie namentlich:

Schirme, Spazierstöcke, Filz- und Strohhüte, Kleidungsstücke, Nachtsäcke, Reisehandbücher, Operngucker, Brillen, Portemonnaies, Schmucksachen.

Nun werden allfällige Ansprecher an dieselben anmit aufgefordert, bis zum 4. März ds. Js. ihre Ansprachen hierorts schriftlich anzumelden, unter der Androhung, daß sonst die Versteigerung der nicht angesprochenen Gegenstände durch die Verwaltung der Nordostbahn gemäß § 42 des Transportreglements der schweizerischen Eisenbahnen v. J. 1876 vollzogen und der Erlös — unter Vorbehalt der allfällig vor Ablauf der Verjährungsfrist (Art. 206 des Schweiz. Obligationenrechtes) erfolgenden Ansprüche der Eigenthümer — der Unterstützungskasse für die Nordostbahn-Angestellten überlassen würde.

Zürich, den 18. Januar 1884.

Im Namen des Bezirksgerichtes II. Sektion I. L.,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Depositokassa der Stadt Bern.

In Ausführung eines Beschlusses der bürgerlichen Finanzkommission werden hiemit sämtliche 4 1/4 %igen konvertirten Schuldscheine der Depositokassa zur Rückzahlung auf 31. Juli dieses Jahres gekündigt.

Die Tit. Inhaber dieser Schuldscheine werden jedoch darauf aufmerksam gemacht, daß die Kasse dieselben schon von heute an — so lange es in ihrer Konvenienz liegt — al pari plus laufenden Zins einlöst.

Bern, den 19. Januar 1884.

Depositokassa der Stadt Bern.
Der Verwalter:
R. Steck.

Les actionnaires de la

Société immobilière des Jans à Ormont-dessus.

sont prévenus que l'assemblée générale aura lieu le 27 janvier courant à une heure du jour, dans une des salles du bâtiment appartenant à la dite société.

Pour le comité:

E. Isabel, président.

Chemins de fer Jura-Berne-Lucerne.

Comme suite à la publication qui a paru dans la Feuille fédérale n° 65 du 22 décembre dernier, nous portons à la connaissance des intéressés que dès le 1^{er} février prochain, de nouveaux tarifs de marchandises entreront en vigueur pour le trafic direct entre la Hollande, d'une part, et Bâle et Delle transit via Athus, d'autre part.

A partir de la même date on pourra se procurer des exemplaires de ces tarifs par l'entremise de nos stations, ainsi que directement auprès de notre service commercial, aussi longtemps qu'il y en aura en réserve.

Berne, le 19 janvier 1884.

La Direction.

H. FIVAZ

gérant d'affaires

à Lausanne.

Retrèes amiables et juridiques. Contentieux.
Renseignements commerciaux.

Les poursuites qui pourraient résulter des renseignements donnés par l'agence seront sans frais pour les créanciers.

Agence commerciale

P.-E. JACOT

Hôtel-de-Ville, Locle.

Agence spéciale de renseignements sur le canton de Neuchâtel. Commission. Contentieux. Recouvrements simples et juridiques.

Huber-Ramsauer in Winterthur.

Handelsagentur. Inkasso. Advokatur. Représentation. Gérance. Recouvrement. Rappresentanza. Agenzia. Avvocatura.

AVIS.

ALFRED JATON

procureur-juré

à PAYERNE (Vaud)

a ouvert son bureau.

R. Bûrgi, Rechtsagent in Rheinfelden.

Incasso, Agenturen, Vertretungen, Commissionen



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.
F. HOMBERG, graveur, BERNE.
Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.
Dessins et clichés pour marques de fabrique.
Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.